

Stadt Vetschau/Spreewald

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr: AZ: Datum: Amt: Verfasser:	BV-StVV-115-15 4.1-pö 21.05.2015 Fachbereich Bau Stephan Pönack				
Beratungsfolge			Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
11.06.2015 Hauptausschuss 02.07.2015 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald						
Betreff Teilnahme am Stadt-Umland-Wettbewerb des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung						

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Vetschau/Spreewald beschließt,

1. dass die Stadt Vetschau/Spreewald am Stadt-Umland-Wettbewerb (SUW) teilnimmt.
2. Kooperationen mit den Umlandgemeinden im Sinne des SUW einzugehen, insbesondere mit den Städten Calau und Lübbenau/Spreewald
3. gegebenenfalls auch mit weiteren Städten/Ämter aus der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Spreewald (KAS) Kooperationen einzugehen.
4. den Bürgermeister und seinem allgemeinen Stellvertreter zu beauftragen, die notwendigen Kooperationsvereinbarungen zu unterzeichnen.

Beschlussbegründung:

Mit der neuen Förderperiode 2014-2020 verstärkt die Europäische Union ihre Bemühungen, die integrierte Entwicklung von Regionen, Städten und ländlichen Räumen zu fördern, um eine nachhaltige Entwicklung und Wachstum zu ermöglichen.

In diesem Zusammenhang hat das Land Brandenburg am 14.01.2015 den Stadt-Umland-Wettbewerb (SUW) für zukunftsfähige Stadt-Umland-Kooperationen gestartet, der eine fondsübergreifende Zusammenführung der drei EU-Fonds EFRE (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung), ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums) und ESF (Europäischer Sozialfonds) vornimmt. Zur Umsetzung von Einzelvorhaben über den SUW stehen insgesamt 213 Mio. EUR Fördermittel zur Verfügung.

Für die Stadt Vetschau/Spreewald ist es die einzige Möglichkeit, an die Förderungen nach EFRE und ESF zu gelangen sowie zusätzliche Mittel aus ELER (sonst auch standartmäßig über ILE/LEADER) zu erhalten. Genaue Förderquoten stehen noch nicht fest, Projekte können aber bis zu 80% Förderung erhalten.

Ziel des Wettbewerbes ist es, über einen integrierenden, fondsübergreifenden Förderansatz die Städte als wirtschaftliche Motoren und funktionale Anker zu stärken und den ländlichen Raum als Arbeits-, Lebens- und Naturraum weiter zu entwickeln. Mit dem Wettbewerb sollen

Maßnahmen zur Verbesserung der funktionalen Zusammenhänge zwischen städtischen und ländlichen Räume identifiziert werden, die ergebnisorientiert der Bewältigung der landespolitischen Querschnittsaufgabe „Stärkere Integration der Entwicklung von städtischen und ländlichen Räumen“ dienen. Gesucht werden Lösungen für eine tragfähige Daseinsvorsorge, eine stabile Wirtschaftsentwicklung, eine gesunde und intakte Umwelt im städtischen und ländlichen Raum sowie eine bedarfsgerechte nachhaltige Mobilität. Der SUW soll dazu beitragen, Kooperationen zu unterstützen oder zu bilden, gemeinsame Strategien zu entwickeln und Maßnahmen zu befördern.

Teilnahmeberechtigt sind Stadt-Umland-Kooperationen, die bedarfsorientiert und gemeindeübergreifend zusammenarbeiten. Die Kooperation muss auf jeden Fall Stadt- und Umlandpartner, mindestens aber einen zentralen Ort und eine weitere kommunale Gebietskörperschaft im Verbund aufweisen. Zentraler Ort für Vetschau/Spreewald ist Lübbenau/Spreewald (Mittelzentrum).

Zur Teilnahme ist die Erstellung eines Wettbewerbsbeitrages erforderlich, in dem neben dem strategischen Ansatz auch die beabsichtigten Maßnahmen und Projekte darzustellen sind. Die Projekte werden durch die Kommunen separat mit den jeweiligen Projektpartnern qualifiziert erarbeitet.

Es ist ein Lead-Partner als Ansprechpartner gegenüber dem Land zu benennen, der den Bewerbungsbogen in Zusammenarbeit mit den weiteren Partnern des Kooperationsverbundes ausfüllt.

Die fachliche Begleitung der Erstellung des Wettbewerbsbeitrags erfolgt durch die Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH (B.B.S.M.).

Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung sollen beim LEAD-Partner Personalkapazitäten geschaffen werden, die gemeinsam von den beteiligten Kommunen zu finanzieren wären.

Hauptabgabetermin für die Wettbewerbsbeiträge ist der 31. Oktober 2015. Für Kooperationen mit einem qualifizierten, konzeptionellen Vorlauf, die in der Lage sind, bereits schneller einen qualifizierten Wettbewerbsbeitrag vorzulegen, wird zusätzlich zum Hauptabgabetermin ein Zwischenabgabetermin zum 15. Juni 2015 festgelegt.

Das SUW-Konzept soll möglichst zum 15. Juni 2015 eingereicht werden, da somit die Chance für sogenannte „Schnellläufer-Projekte“ erhöht werden kann.

Für Vetschau/Spreewald kommen zwei Verbundprojekte in Betracht:

1. die Sanierung des Sommerbades
2. die aktive, von der Stadt durchgeführte Umgestaltung des Bahnhofsgeländes mit Kauf, Sanierung des Bahnhofgebäudes und Umwandlung in ein Radlerhotel sowie die Schaffung eines multimodalen Umsteigepunktes für Auto, ÖPNV und Fahrrad (Park and Ride, Bike and Ride)

In einer Auftaktveranstaltung am 10.04.2015 mit den Bürgermeistern der Städte Calau, Vetschau/Spreewald, Lübben(Spreewald) und Lübbenau/Spreewald sowie einem Vertreter des Amtes Burg wurde über eine gemeinsame Bewerbung zum Stadt-Umland-Wettbewerb beraten. Im Städteverbund Calau, Vetschau/Spreewald und Lübbenau/Spreewald ist die gemeinsame Bewerbung ausdrücklich gewünscht.

Die Amtsgemeinde Burg könnte sich eine prinzipielle Zusammenarbeit vorstellen.

Die Städte Lübben(Spreewald) und Luckau behalten sich zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Beschlussvorlage eine Kooperation zum Stadt-Umland-Wettbewerb vor.

Finanzielle Auswirkungen:

JA:

NEIN:

X

Betrag:

Aufwand / Auszahlung aus dem Produkt:	
Ertrag / Einzahlung in Produkt	
Konto / Maßnahme:	

Mittel stehen zur Verfügung

JA:

NEIN:

gem. Haushaltsplan (Produkt / Konto / Maßnahme)	
im Rahmen des Budgets	
Über / Außerplanmäßig - gemäß Beschluss der StVV (Beschlussnummer und Beschlussdatum angeben)	
oder	
- gemäß Verwaltungsverfügung gemäß § 5 Abs. 3 der Haushaltssatzung (Datum der Verfügung angeben)	

Stellungnahme Fachbereich Finanzen:

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------